

Presse-Information, 12.12.2018

Neuzugang Ricky Collard beim Debüt des neuen Aston Martin Vantage V8 GT3 für R-Motorsport in Abu Dhabi am Start

- Ricky Collard wechselt sich gemeinsam mit Jake Dennis und Marvin Kirchhöfer am Steuer ab
- R-Motorsport setzt beim 12-Stundenrennen in Abu Dhabi zum ersten Mal den neuen Aston Martin Vantage V8 GT3 ein

Saisonabschluss unter dem Flutlicht des Yas Marina Circuit: R-Motorsport hat sich für seinen letzten Langstreckeneinsatz des Jahres bei den Gulf 12 Hours in Abu Dhabi die Dienste von Ricky Collard gesichert. Der 22-jährige Brite tritt auf Yas Island zum ersten Mal für die Mannschaft aus Niederwil an. Er teilt sich das Cockpit des erstmals vom Team eingesetzten neuen Aston Martin Vantage V8 GT3 mit Jake Dennis und Marvin Kirchhöfer.

„Ich freue mich, in Abu Dhabi für das Aston Martin Team R-Motorsport an den Start gehen zu dürfen“, sagte Ricky Collard. „Dies ist eine hochprofessionelle, erfolgreiche Mannschaft im GT3-Sport, die mit dem Sieg im Blancpain GT Series Endurance Cup in Silverstone und den drei aufeinanderfolgenden Pole Positions gezeigt hat, auf welchem hohem Niveau dort gearbeitet wird. Es ist mir eine Ehre, in Abu Dhabi ein Teil dieser Mannschaft zu sein und weitere wertvolle Erfahrung im Langstreckensport sammeln zu dürfen.“

Wie viele Rennfahrer begann Ricky seine Karriere im Kartsport. Zwischen 2007 und 2013 trat der Brite in verschiedenen nationalen und internationalen Kart-Meisterschaften an und arbeitete sich die Leiter nach oben. In der Saison 2012 sammelte er in der Ginetta Junior Championship erste Erfahrungen außerhalb der Kartszene, bevor er im Jahr 2014 in den Formelsport einstieg.

2015 und 2016 belegte er in der MSA Formula und der britischen Formel 3 jeweils den zweiten Gesamtrang. Ein Jahr später wechselte er in den GT-Sport und absolvierte auf dem Nürburgring, in Abu Dhabi und im Rahmen der 24H Endurance Series seine ersten Langstreckenrennen. Diesen Lernprozess setzte er in der zurückliegenden Saison unter anderem in der britischen GT-Meisterschaft, der Blancpain GT und bei den 24 Stunden von Spa fort.

„Ricky ist ein talentierter junger Fahrer im GT-Sport“, sagte Teamchef Dr. Florian Kamelger. „Er hat in einigen Langstreckenrennen bereits bewiesen, dass er ein Auto schnell und zuverlässig auch über lange Distanzen auf vorderen Plätzen ins Ziel bringt. Er ist sicher eine Bereicherung für unser Team und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm in Abu Dhabi.“

Das 12 Stundenrennen von Abu Dhabi findet am 14.-15. Dezember auf dem Yas Marina Circuit statt, auf dem kürzlich auch das Finale der Formel 1-Saison 2018 ausgetragen wurde. Das Rennen wird seit dem Jahr 2012 jährlich in zwei Teilläufen à sechs Stunden ausgetragen. Während der erste Rennteil bei Tageslicht stattfindet (9:00-15:00 Uhr Ortszeit), bestreiten die Piloten den zweiten Teil (17:45-23:45 Uhr Ortszeit) als Nachtrennen, das kurz nach Sonnenuntergang beginnt.



BANG & OLUFSEN





Folgen Sie uns:

Facebook: www.facebook.com/RMotorsportRacing
Instagram: www.instagram.com/r_motorsport racing
Twitter: www.twitter.com/R_Motorsport
Website: www.r-motorsport.com

